

Zeitschrift: Lenzburger Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg
Band: 21 (1950)

Rubrik: Jahreschronik 1948 : vom 1. November 1948 bis 31. Oktober 1949

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JAHRESCHRONIK 1948

VOM 1. NOVEMBER 1948 bis 31. OKTOBER 1949

Lenzburgs älteste Einwohner und Einwohnerinnen:

geb. 1855 Nova-Müller, Frau E.	geb. 1866 Strub-Spaar, Frau F.
„ 1857 Kieser Jakob, alt Bannwart	„ 1866 Hohstettler Albrecht
„ 1858 Hirt-Huggenberger, Frau K.	„ 1867 Häusermann-Sandmeier, Frau L.
„ 1860 Häusermann Jakob	„ 1867 Siebenmann-Schatzmann, Frau
„ 1860 Kieser-Wernli, Frau A.	„ 1867 Signer-Häusler, Frau E.
„ 1861 Frei Jakob	„ 1868 Bertschi-Schmid, Frau E.
„ 1861 von Greyerz, Frä. M.	„ 1868 Bertschinger-Binninger, Frau L.
„ 1862 Flüeler-Heß, Frau M.	„ 1868 Fischer-Urech, Frau V.
„ 1863 Widmer-Salm, Frau S.	„ 1868 Gloor-Wegmüller, Frau M.
„ 1863 Dietschi-Trösch, Frau M.	„ 1868 Grütter Anna
„ 1863 Seiler-Fierz, Frau E.	„ 1868 Kaspar-Arber, Frau M.
„ 1864 Fischer-Gauch, Frau E.	„ 1868 Ott-Isler, Frau B.
„ 1865 Dürst-Eichenberger, Frau P.	„ 1868 Schneider-Herrmann, Frau A.
„ 1865 Häusler Flora	„ 1868 Rohr Abraham
„ 1865 Hünerwadel-Schwarz, Frau E.	„ 1869 Fehlmann-Urech, Frau A.
„ 1866 Bohnenblust-Frey, Frau M.	„ 1869 Keller-Villiger, Frau R.
„ 1866 Fröh Traugott	„ 1869 Rohr Paulina
„ 1866 Haibucher Joseph	„ 1869 Salm Friedrich
„ 1866 Haibucher-Baumann, Frau J.	„ 1869 Sandmeier-Schöni, Frau M.
„ 1866 Keller Alfred	„ 1869 Spiegel Anna

(Nach Angabe der Stadtpolizei)

November 1948: 3. Gottlieb Sandmeier, Fabrikant, kann sein goldenes Sängerjubiläum feiern; er trat vor fünfzig Jahren aktiv in den Männerchor ein. Seine Sängerfreunde bringen ihm ein Ständchen. – Der diesjährige Nobelpreis für Medizin wird Dr. Paul Müller in Basel, einem Lenzburger Bürger (Enkel eines früheren Kronenwirtes) zugeteilt, wozu ihm der Gemeinderat von Lenzburg ein Gratulationsschreiben schickt. – 9. Vereinigung für Natur und Heimat: Filmvortrag von Paul Eipper in der Aula „Die Wildtiere Europas“. – 10. Dr. Rutishauser, Vorsteher des Kant. Jugendamtes in Aarau, hält anlässlich der Generalversammlung der Liga zur Bekämpfung der Tuberkulose einen Vortrag über „Probleme der Fürsorge-Erziehung“. – 11. An der Generalversammlung der Bibliotheksgesellschaft in der Krone hält Harry Schraemli aus Zürich einen Vortrag über „Berühmte Kochbücher und ihre Verfasser“. – 14. Schumann-Konzert des Musikvereins im Gemeindesaal, ausgeführt vom verstärkten Orchester. Solistin Senta Richter, Klavier, Leitung C. A. Richter. – Aus dem Handelsregister: Inhaber der Firma Wickart ist Paul Wickart, Lenzburg, Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, Aarauerstrasse. – 19. Aus dem Fünfweiher sind Karpfen und Schleien zu kaufen, Fr. 2.50 per Kilo. – 20. Am diesjährigen Martiniessen der Bibliotheksgesellschaft wird die in Zürich lebende Lenzburger Malerin Margrit Haemmerli geehrt; die Stadt erwirbt ein Gemälde von ihr. – 15. In der Stadtkirche spricht Pfarrer Gustav Breit über das Thema „Rußland und der russische Mensch“. – An Stelle des wegen Erreichung der Altersgrenze zurück-

tretenden Postverwalters Fritz Kull hat die Oberbehörde Bürochef Alfred Leder als dessen Nachfolger gewählt. – 16. Die SBB. lädt zu einem Filmvortrag (unter Mitwirkung der Stadtmusik) in den Gemeindesaal ein. – Vom 27. November bis 12. Dezember Weihnachtsausstellung in der Bärenburg von F. R. Guinand-Ringier, Aquarelle und Ölbilder. – Das Staatsexamen als Bezirkslehrer bestand Robert Gsell.

† auswärts: am 8. in Basel Haller Ernst, geb. 1881; am 15. in Zürich Rebs-stein-Albretsch Frau R. M., geb. 1862.

Dezember: 1. und 2. Der Frauenverein sammelt Strümpfe für ein Flüchtlingsheim in Deutschland. – 4. Konzert der Stadtmusik im Gemeindesaal mit anschließender Abendunterhaltung. – Die Sammelstelle des Roten Kreuzes bittet um Textilien für Flüchtlingsheime im Ausland. – 5. Klausklöpfer-Wettbewerb auf der Schützenmatte. – 6. Filmvortrag in der Stadtkirche von Pfarrer K. Sutter aus Gontenbach über „Das Missionswerk in China“. – 5. bis 19. Ausstellung „Drei Maler (Surbeck, Guignard, Dietschi) zeichnen Lenzburg“ im Haus Alice Hünerwadel, geboten von der Ortsbürgerkommission. – 9. Klausmarkt. – Vom 9. bis 19. Schaufenster-Wettbewerb. – 11. Die „Lenzburger Neu-jahrsblätter“ sind erschienen. – 14. Generalversammlung der Vereinigung für Natur und Heimat (in der Krone), anschließend Lichtbildervortrag von Kunstmaler Heinrich Nyffenegger, Bern, „Bergtouren mit Ski und Pickel“. – 18. Die Bezirksschule lädt in die Aula zu einer Weihnachtsaufführung ein. – Die Strumpfsammlung des Frauenvereins ergab das Gewicht von 21 kg. – Die Rotkreuz-Sammelstelle konnte 155 kg Textilien ins Zentraldepot nach Wabern senden. – 20. Der Frauenverein diplomiert sechs treue Dienstboten. – 22. Alte-leutweihnachtsfeier des Frauenvereins. – 26. Weihnachtssingen in der Stadt-kirche; Leitung Ed. Bärfuß, Ausführende der Chor der Vereinigung reformierter Kirchgenossen. – 31. Das Silvesterfeuer auf dem Gofi leuchtet prächtig!

† in Lenzburg: am 1. Halder-Michel Frau Sophie, geb. 1871; am 15. Gloor Paul, geb. 1896; am 31. Badrutt-Bertschinger Frau L. F., geb. 1861.

† auswärts: am 7. in Aarau Bichel Emil, geb. 1871; am 27. in Aarau Hin-termann Alice, geb. 1915.

Bevölkerungszahl Ende 1948: 4861; stimmfähige Einwohner 1364.

Zivilstand 1948: Geburten in Lenzburg 52, auswärts 46; Todesfälle in Lenzburg 25, auswärts 24; Niederlassungsbewilligungen an Schweizerbürger 343, an Ausländer 71; befristete Aufenthalte an Ausländer 398; bestehende Vor-mundschaften und Beistandschaften 89.

Bauwesen: Es wurden 51 Baugesuche eingereicht; drei wurden nicht bewilligt, drei zurückgezogen und vier Bauten noch nicht begonnen. Im Herbst konnte die Feuerwehr ihre neuen Magazine am Sandweg beziehen. Die beiden, durch die Gemeinde mit Subvention von Bund und Kanton erstellten Vier-familienhäuser konnten ebenfalls bezogen werden. Im Berufsschulhaus wurden drei Zimmer vollständig renoviert; in einem dieser Zimmer entdeckte man unter einer dicken Ölfarbschicht ein massives Nußbaumgetäfer, das, nun abgelaut, ergänzt und aufgearbeitet als Zierde des Hauses gelten darf. Im Bezirksschulhaus ist ein Zimmer für den hauswirtschaftlichen Unter-richt eingerichtet und in beiden Arbeitsschulzimmern fließendes Wasser installiert worden. Dringende Renovationsarbeiten wurden im Gemeinde-schulhaus, im Durchbruchhaus, im Asyl und im Sandhäuschen durchgeführt. Der Bau der neuen Badanlage wurde im Herbst begonnen.

Straßenbau: Die Korrektur der Bahnhofstraße konnte vollendet werden, ebenso die Korrektur des Sandweges. Die Brunnmattstraße wurde mit einer Oberflächenteerung staubfrei gemacht. Das Straßenstück im Breitfeld, sowie die Zufahrtsstraße zum Friedhof von der Ammerswilerstraße her sind beendet.

Arbeitslosenfürsorge: 13 Mann konnten wegen der Witterung an 97 Tagen nicht arbeiten. Die Gesamtauslagen für die Beiträge an die Unterstützungskassen betragen im Jahre 1948 603 Fr.

Schulwesen: Als Inspektoren amtierten: für Gemeinde- und Sekundarschule Bezirkslehrer Härrli in Seengen, für die Bezirksschule Seminarlehrer Dr. Frey in Wettingen, für die Arbeitsschule Fräulein Suter in Gränichen, für den Hauswirtschaftsunterricht Frau Salzmann in Othmarsingen, für den Turnunterricht Lehrer F. Gebhard in Niederhallwil. Auf Ende des 2. Quartals ist Bezirkslehrer H. Geißberger nach 42½jähriger Lehrtätigkeit in den Ruhestand getreten; an seine Stelle wurde Robert Merki von Wettingen gewählt; an Stelle von Dr. Jörin Heinrich Hauser von Aarau; an Stelle von Madeleine Hächler Binia Loß. Als Vikarinnen: an die 2. Hilfsschulabteilung Hanna Hauri aus Seengen, für die neue Gemeindeschulklasse Tabitha Suter aus Wettingen. Für eine neue Amtsdauer wiedergewählt: Hans Hofer, Joseph Meier. An die männliche Fortbildungsschule: Karl Urech, Ernst Däster, Willy Hübscher. Stellvertretungen: für die verunfallte Frau Rupp Hanna Ruschke von Wildegg und Frau Däster, für den verunfallten Musikdirektor Richter Robert Favre von Roggwil. Schülerzahl Ende 1948: Gemeinde- und Sekundarschule 391, Bezirksschule 273, Kadettenkorps 170 Mann. Schüler- und Lehrerversicherungen wurden beansprucht in der Gemeinde- und Sekundarschule in 25 Fällen (Kosten Fr. 2304.87), in der Bezirksschule in 20 Fällen (Fr. 2247.11). Die Schulbibliothek der Gemeinde- und Sekundarschule umfaßt 1814 Bände, die der Bezirksschule 2000. Ferienkolonien: Sommerkolonie im Ferienheim Gschwend ob Gersau vom 12. bis 31. Juli unter Leitung des Ehepaars Brüngger und zwei Begleiterinnen. Winterkolonie in Appenzell vom 27. Dezember 1948 bis 8. Januar 1949 unter Leitung des Ehepaars Hübscher und einer Begleiterin. Skilager vom 14. bis 19. Februar 1949 im Berner Oberland. Pasteurisierte Milch wurde in vier Wintermonaten an 303 Kinder täglich abgegeben.

Feuerwehr: Brandfälle wurden gemeldet am 13. Februar Wisa Gloria, am 5. März Häusermann, Burghalde, am 3. Juni Lagerhaus Bertschinger & Co., am 29. Juni Liegenschaft Sommer Prattigau, am 21. Juli Strafanstalt, am 25. Juli Pilsnerstübli, am 1. September Saunabad.

Städtische Werke: Elektrizität: Der Stromverbrauch hat zugenommen. 15 Neuanschlüsse in Kabel, 3 in Freileitung sind zu verzeichnen.

Gas: 8 Neuanschlüsse, Verlängerung der Hauptleitung um 370 m.

Wasser: 19 Neuanschlüsse, Verlängerung des Leitungsnetzes um 870 m (auf 39,66 km).

Januar 1949: Leonhard Müller wurde zum Oberleutnant der Inf.-Flab. befördert. – An Stelle des nach Aarau gewählten Kanzlisten Ernst Häusermann tritt Eugen Steiger, bisher Angestellter der Städtischen Werke. – Am 19. erlegt A. Blättler, jun., als er im Berg mit der Jagdflinte auf Füchse anstand, mit einem einzigen wohlgezielten Schuß ein veritables Wildschwein. – Am 20. sendet Sottens das Konzert für zwei Klaviere und Orchester unseres Lenzburger Komponisten Peter Mieg. – 23. Die Operettenbühne Winterthur gibt im Ge-

meindesaal zwei Vorstellungen „Das Schwarzwaldmädel“, Operette von A. Neidhart und L. Jessel. – In der Stadtkirche Vortrag von Dir. Dr. med. H. Mohr, Königsfelden, „Über Erziehungsprobleme“. – In der Nacht vom 26./27., kurz vor Mitternacht, erblickt man auch bei uns das Nordlicht, das speziell von der englischen Ostküste aus beobachtet wurde. – 29. Vereinigung für Natur und Heimat: Filmvortrag von Bezirkslehrer Hefti in der Aula: „Was ist die Welt?“ – 29. Generalversammlung der Stadtmusik im „Central“. – 30. Gastspiel des Kabarettis Voli Geiler und Walter Morath im Gemeindesaal. – An der ETH. Zürich machten die ehemaligen Bezirksschüler Lenzburgs ihre Diplome: Franz Vögeli als Elektroingenieur, Rolf Isler (Wildeggen) als Maschineningenieur, Max Huber als Ingenieur Chemiker.

† in Lenzburg: am 8. Büchli Frieda, geb. 1885; am 12. Frei Johann Jakob, geb. 1869; am 16. Soder Adolf, geb. 1872.

† auswärts: am 11. in Aarau Häberli E. W., geb. 1870; am 18. in Aarau Beyeler H. Emil, geb. 1888; am 24. in Männedorf Nußberger-Vernier, geb. 1896.

Februar: 5. „Großer bunter Abend“ des Männerchors im Gemeindesaal. – Die Sammlung „Für das Alter“ ergab in Lenzburg Fr. 1115.60. – Zum Doktor beider Rechte promovierte an der Universität Zürich Fritz Rohr (von Hunzenschwil) in Lenzburg. – 10. Auf Einladung des Vereins für Volksgesundheit spricht im „Central“ Psychologe A. L. Hurter (St. Gallen) über „Gedanken sind Kräfte“. – Der Hallwilersee ist zugefroren. – Nach Mitteilung des kantonalen Oberforstamtes beträgt der Nettobürger Nutzen für eine volle Gabe Fr. 383.50 – Die Stare sind bereits auf der Suche nach Nisthöhlen.

† in Lenzburg: am 27. Roth-Saxer Frau Else, geb. 1862.

† auswärts: am 9. in Gossau Härdi Arnold, geb. 1878; am 13. in Zürich Schatzmann-Schmid Frau Paula, geb. 1905; am 19. in Aarau Salm-Rey Frau Elisabeth, geb. 1871.

März: 1. und 2. Der Märzanfang scheint nachholen zu wollen, was der Winter versäumte: es schneit in herrlichen Mengen, dazwischen gibt's wieder tüchtige Schneestürme. – 1. Vereinigung für Natur und Heimat: Lichtbildervortrag in der Krone von Staatsarchivar Nold Halder, Aarau, „Eine Stunde Wappenkunde“. – Im Namen des aargauischen Regierungsrates überbringt eine Dreierdelegation dem in Chur lebenden Lenzburger Dichter Arnold Büchli eine Ehrengabe von 3000 Fr. aus dem Kulturfonds. Diese Ehrung erfolgte „in Anerkennung seines dichterischen Gesamtwerkes“. – Inhaber der Firma Schuhhaus Bertschinger ist Martin Bertschinger. – 6. Chor- und Orchesterkonzert der vereinigten Frauenchöre und des verstärkten Orchesters im Gemeindesaal; Direktion C. A. Richter. 8. Lichtbildervortrag in der Aula „Das Leben der protestantischen Kirchen im katholischen Belgien“ von Pfarrer Zimmermann aus Belgien. (Die kirchlichen Vorträge sind immer, wenn nicht anders vermerkt, von der Vereinigung reformierter Kirchgenossen arrangiert.) – 11. Generalversammlung des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins in der Krone; im 2. Teil Filmvortrag von Pfarrer Schenkel „Reiseerlebnisse in Griechenland und im Vorderen Orient“. – 15. Vereinigung für Natur und Heimat: Rudolf Braun, Hydrobiologe, Lenzburg/Zürich, hält in der Aula einen Filmvortrag über seine „Reisen im Amazonasgebiet“. – 16. Im Lindwald wird von der Vereinigung für Natur und Heimat unter Leitung des Archäologen Dr. Drack der erste

hallstättische Grabhügel, der auf Lenzburger Boden entdeckt wurde, ausgegraben. – Am 19. stirbt in Bern der fast 85jährige Lenzburger Robert Häusler. – 20. Lichtbildervortrag in der Stadtkirche von Pfarrer Karl Maurer, Zürich, über „Persönliche Eindrücke von der Weltkirchenkonferenz in Amsterdam“. – Am 21. (Frühlingsanfang!) mißt das Thermometer minus 6 Grad. – 26. Konzert der Kadettenmusik in der Aula. – Am Lehrerinnenseminar in Aarau bestand Rosmarie Loß die aargauische Patentprüfung. – Vom 30. März bis 1. April Schlußprüfungen der hiesigen Schulen. – 29. Hauptversammlung der Vereinigung reformierter Kirchgenossen, mit Filmvortrag von Pfarrer Schenkel „Reiseerlebnisse in Griechenland und im Vorderen Orient“.

† in Lenzburg: am 10. Maurer Gottlieb, geb. 1898; am 12. Hebamme Niederhauser-Rohr Frau Anna, geb. 1870; am 15. Meier Laurenz, geb. 1864; am 20. Suter Gottlieb, geb. 1876; am 20. Dösegger Frau Luise, geb. 1861.

† auswärts: am 4. in Aarau Häusler Emilie, geb. 1884; am 10. in Muri Leder Karolina, geb. 1853; am 11. in Bern Roth J. F., geb. 1889; am 18. in Basel Sutter-Zysset Frau Rosa, geb. 1876; am 19. in Bern Häusler G. Robert, geb. 1864; am 26. in Aarau Käch-Ettlin Frau M. Josefa, geb. 1874; am 28. in Bern Wächter-Siegrist Frau Maria, geb. 1866.

April: 1. Ab heute amtet als neue Leiterin des alkoholfreien Gasthauses Sternen Frl. Kammermann aus Zürich. – 3. Platzkonzert der Stadtmusik auf dem Metzgerplatz. – Die Maturität an der Aarauer Kantonsschule haben u. a. bestanden die Lenzburger Hansjörg Meyer und Till Urech. – Das Diplom an der Handelsschule erwarben Agnes Schneider und René Weber. – Die Pacht des Wirtschaftskiosks in der Freibadanlage wird Bäckermeister und Wirt Hans Haller übertragen. – Als Badmeister wird Kurt Hofmann aus Steckborn, samt seiner Frau als Badmeisterin, gewählt. – Heidi Zürcher ist als Cellistin in das Winterthurer Stadtorchester gewählt worden.

† in Lenzburg: am 21. Fey-Richner Frau Anna, geb. 1886; am 24. Flückiger-Egli Frau Maria, geb. 1877.

† auswärts: am 14. in Aarau Rohr-Reiner Frau M. Félonise, geb. 1864; am 22. in Aarau Vonäsch Fritz, geb. 1901.

Mai: 1. Am traditionellen Habsburgsschießen steht die Schützengesellschaft Lenzburg im 2. Rang mit einem Sektionsdurchschnitt von 47,535 Punkten. – 7. und 8. An der „Tagung der Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde“ werden am 7. in der Abendunterhaltung das Volksliederspiel „Im Aargäu sind zwei Liebi“ von Nold Halder und Ernst Erismann und „E Mohrewösch“ Lustspiel von Edward Attenhofer aufgeführt. 8. In der Aula öffentlicher Vortrag von Staatsarchivar Nold Halder über „Volksbräuche im Aargau“. – 9., 10. und 11. Auf Einladung des Stadtrates wird im Theatersaal der „Jugendfestfilm 1948 mit Freischarenmanöver“ (aufgenommen im Auftrag des Stadtrates von unserem Lenzburger Photographen Friedrich Lehner), sowie das Lustspiel „E Mohrewösch“ von Ed. Attenhofer vorgeführt. Der Reinertrag von 500 Fr. fließt der Schülerreisekasse zu. – Der Mai ist bis jetzt gar nicht „wonnig“, sondern unfreundlich und kalt. – 19. Maimarkt. – 19. Heute feiert in Aarau alt Lehrerin Marie Hämmerli, die über drei Jahrzehnte in Lenzburg als Lehrerin wirkte, ihren 85. Geburtstag. – 21. Platzkonzert der Stadtmusik auf dem Metzgerplatz. – 21. und 22. Mit 116 Mann beteiligt sich die Schützen-

gesellschaft am Eidg. Feldschießen 300 m; Schießplatz Brunegg und erreicht 75,249 Punkte. – 22. Sektionspräsidenten des Schweiz. Lehrervereins besuchen anlässlich der Tagung zur Feier des 100jährigen Bestehens, kurz Lenzburg, den Gründungsort des Vereins; es wird ihnen im Rathaus ein kleiner Empfang bereitet. – 29. Eröffnung der Freibadanlage, resp. Übergabe des Bades an die Lenzburger Jugend, bei prächtigem Wetter. – 29. Singsonntag des Männerchors; Konzerte auf dem Metzgerplatz und an der Augustinkellerstraße.

† in Lenzburg: am 11. Häusermann-Häggi Frau E., geb. 1875; am 13. Senn Karl, geb. 1897.

† auswärts: am 13. in Aarau Frei-Weber Frau A., geb. 1873.

Juni: Die Musikkreditkommission des Kantons Basel-Stadt hat unseren einheimischen Komponisten Peter Mieg, gestützt auf sein eingereichtes Werk (Concerto per pianoforte e orchestra) mit einem Anerkennungspreis von 400 Franken ausgezeichnet. – Stadtoberförster Deck ist dieses Frühjahr als Mitglied und als Vertreter des Bezirks aus der aargauischen Naturschutzkommission, der er 15 Jahre als Mitglied angehörte, ausgetreten. Sein Nachfolger wurde Bezirkslehrer M. Hefti-Gysi. – 12. Öffentliche Schwimmbadbesichtigung. – 15. Mitglieder des Städtebundtheaters Biel-Solothurn führen im Gemeindesaal die Operettenrevue „Rund um die Liebe“ auf. – Die Jurassia feiert ihren 60jährigen Geburtstag mit Frühschoppen auf dem Schloß, dann Ausfahrt rund um den Hallwilersee. – 27. An der Lehrerkonferenz fahren die Teilnehmer mit dem Roten Pfeil zum Gotthard hinauf, wobei unterwegs Sicherheitsvorrichtungen demonstriert und technische Einrichtungen besichtigt werden. – Der Lenzburger Fredy Amsler verunglückt tödlich in Sumatra, wo er seit dreißig Jahren in hoher Stellung tätig war. – 27. Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlungen. – Max Haemmerli promoviert in Zürich zum Dr. med. dent. – Das Cadre des Jugendfestes ist bestimmt: Hauptmann Armin Wagen (Niederlenz), Zugführer 1 Markus Meyer (Lenzburg), Zugführer 2 Ernst Weber (Staufen), Zugführer 3 Eugen Dettwyler (Niederlenz), Zugführer 4 Peter Gautschi (Lenzburg), Zugführer 5 Hermann Gebhard (Möriken), Zugführer 6 Heinz Strub (Holderbank), Spielführer Peter Wildi (Schafisheim), Fähnrich Eugen Meier (Lenzburg), Feldweibel Urs Schaffner (Lenzburg), Fourier Hans Brüngger (Lenzburg), Tagebuchführer Rolf Nöthiger (Staufen), Tambourenführer Ernst Häfeli (Lenzburg). – In der Kat. C der aargauischen Tennismeisterschaften in Aarau wurde Friedrich Eich Meister; die Kat. Damen B gewann Doris Rupp. – Durch das prächtige Sonnenwetter der letzten Junitage konnte fast alles Dürrfutter unter Dach gebracht werden.

† in Lenzburg: am 14. Keller Karl, geb. 1878; am 30. Fehr Karl, geb. 1891.

† auswärts: am 5. in Aarau Häggi Otto, geb. 1887; am 10. in Aarau Ryter O. F., geb. 1897; am 15. in Uznach Jenni-Herren Frau L., geb. 1877; am 26. in Aarau Coiffeur Rohr Samuel, geb. 1877.

Juli: 7. Platzkonzert der Stadtmusik auf dem Metzgerplatz, vorher Zapfenstreich fürs Jugendfest. – Die Konservenfabrik wird in Zukunft keine Erbsen mehr annehmen, so daß der Anbau von Konservenerbsen sistiert ist. Grund dazu ist, daß die Erbsenkonservierung ganz auf die Fabrik in Frauenfeld konzentriert wird, die umgebaut und erweitert wurde und als der modernste und besteingerichtete Betrieb der Branche in Europa bezeichnet wird. – 8. Bei herrlichem

Wetter feiert Lenzburg sein Jugendfest. Die Festrede in der Kirche hält der einstige Lenzburger Schüler Pfarrer Arnold Brändli (Zürich), die Schlußansprache auf dem Schulhausplatz ebenfalls ein einstiger Lenzburger Schüler, Dr. Kurt Hünerwadel (Zürich). – Vom 16. bis 31. Juli zum 50. Geburtstag von Kunstmaler Wilhelm Dietschi: Ausstellung von Gemälden, Aquarellen und Zeichnungen in der „Burghalde“. – 19. Das Thermometer mißt 39,5 Grad! – Anlässlich des Austausches zwischen schweizerischen und amerikanischen Segelfliegern fiel die Wahl u. a. auf unsern Mitbürger stud. arch. Rudolf Hächler, der sich mit vier anderen Segelfliegern nach Dallas im Staate Texas begeben wird. – 24. Die Lenzburger Schützen kehren vom Eidg. Schützenfest in Chur kranzgeschmückt nach Hause. Mit einer Beteiligung von 53 Mann schossen sie einen Sektionsdurchschnitt von genau 50 Punkten heraus, was ihnen einen Goldlorbeer und den 77. eidg. Rang von 304 Sektionen in der I. Kategorie eingetragen hat.

† in Lenzburg: am 6. Reck Gottlieb, geb. 1864.

† auswärts: am 7. in Veltheim Braun-Eberhard Frau Hedwig, geb. 1869.

August: 1. Die Bundesfeier findet auf dem Metzgerplatz statt. Sekundarlehrer Walter Lips aus Rapperswil hält die Ansprache. Stadtmusik, Männerchor, Turnverein treten auf. Lampion- und Fackelzug beschließt die Feier. – 7. Der heiße Sommertag brachte heute dem Schwimmbad 2500 Personen. – Unser Lenzburger Architekt Richard Hächler erlangt bei einem Wettbewerb (Entwurf für ein neues Bezirksschulhaus in Rheinfelden) den 1. Preis (3200 Fr.), Architekt A. Geißmann (Lenzburg) konnte einen Achtungserfolg (500 Fr.) buchen. – Der am letzten Montag als Austauschflieger nach Texas abgereiste Rudolf Hächler hat als Einsitzer der Kat. B den 2. Platz inne. – Die Doktorwürde der Zahnheilkunde erlangte an der med. Fakultät in Zürich Ernst Bolliger. – Das Diplom als Ingenieur-Chemiker erwarb Gerald Siegrist (Lenzburg), als Forstingenieur Manfred Zehnder (Wildeggen), als Architekt H. U. Ludwig (Dottikon), als Ingenieur-Chemiker Werner Annaheim (Dottikon), alles einstige Lenzburger Bezirksschüler. – Die Konditorei Gurini feiert das 25. Jubiläum ihres Bestehens.

† in Lenzburg: am 2. von Niederhäusern Frau A., geb. 1869; am 22. Heim Jakob, geb. 1904.

† auswärts: am 1. in Biel Hecke Victor, geb. 1898; am 2. in Döttingen Lächli Walter, geb. 1933; am 31. in Aarau Eichenberger Samuel, geb. 1874.

September: 3. und 4. Einweihung der neuen Fahne der Stadtmusik; abends jeweiligen Abendunterhaltungen in der Festhütte auf der Schützenmatte. – An den zentralschweizerischen Tennismeisterschaften in Aarau werden die Lenzburger Annegret Zeiler Meisterin der Kat. B. Damen, Meister der Kat. B. Herren Friedrich Eich. – 9. Zwei Dutzend Lehrerinnen und Lehrer aus Finnland statten unserem Städtchen einen Besuch ab und werden im Gemeinderatszimmer von Stadtmann Hirt begrüßt. – Die „Badener-Maske“, eine Laiengruppe von jungen Badener Schauspielern, spielt auf dem Metzgerplatz „Das Duell“, Komödie von Hombredito del Puente. – Am 10. „Serenade“ des Orchesters des Musikvereins, abends 8 Uhr, im Hof des Burghaldegutes. – Unser Mitbürger, der Biologe Rudolf Braun, erzählt in der „Lenzburger Zeitung“ von seinem Besuch auf der Kaffeeplantage Wirth Suíça in Brasilien, die von dem Lenzburger Ernst Loosli geleitet wird und dessen Mitarbeiter Rudolf Wild wieder-

um ein Lenzburger ist. – 9. und 10. An den eidgenössischen Kadettentagen in Aarau nimmt auch unser Kadettenkorps mit 175 Mann teil. – 16. Die Schweizer Matchschützen, welche Ende des Monats zu den internationalen Wettkämpfen nach Buenos-Aires verreisen, schießen auf der Schützenmatte ihr letztes Training (und zwar glänzend!). – 17. Vernissage der Ausstellung Marguerite Ammann aus Basel, die als diesjähriger Gast der Ortsbürgerkommission übers Jugendfest in Lenzburg malte. – 22. Platzkonzert der Stadtmusik beim Wohlfahrtshaus der Conservenfabrik. – Wir genießen herrliche, warme Herbsttage. – 30. Nach über 41 Jahren Dienst am Bauamt tritt Werkmeister Hintermann in den Ruhestand. – Die „Lenzburger Zeitung“ feiert ihren 100. Geburtstag. Eine 56seitige illustrierte Sondernummer würdigt diesen Anlaß.

† in Lenzburg: am 9. Vogt August, geb. 1878; am 10. Eich Martha, geb. 1870; am 18. Salm Ernst, geb. 1900.

† auswärts: am 14. in Chur Sandmeier Ernst, geb. 1884; am 19. in Winterthur Scheller-Erb Frau M. S., geb. 1905; am 21. in Muri Rohr Heinrich, geb. 1881.

Oktober: 1. Mit heutigem Tag ist Fritz Senn vierzig Jahre in der Firma Rohr & Co. tätig, davon 27 Jahre als Chauffeur. – Die erste Badesaison im neuen Schwimmbad ist beendet. – Fortschrittlicher Strafvollzug: in der Strafanstalt findet ein Schlußturnen der Insassen (mit Preisgaben) statt auf der dort errichteten Rasen- und Trockenplatzanlage. – Vom „Gofersberger“: die Weinlese wurde am 5. Oktober beendet; es wiegt Riesling-Sylvaner 74 bis 79 Grad Öchsli, Burgunder 85 bis 86 Grad Öchsli; die Ernte beträgt 55 bis 60 Prozent einer Vollernte. – 10. Absenden der Schützengesellschaft und Joggeliuzug. – 15. und 16. Der Gemeinderat wird in corpore wiedergewählt; an Stelle des demissionierenden Stadtrates Gloor tritt Armensekretär Ernst Häusermann. – 16. Zum letztenmal für diese Saison ist das Heimatmuseum – auch nachmittags – geöffnet. – 18. Sottens sendet unter „Schweizer Komponisten“ das Werk unseres Lenzburgers Peter Mieg „An die Leier des Apollons“, das am Tonkünstlerfest 1949 in Freiburg uraufgeführt wurde. – 22. Lucie Englisch, die bekannte Filmkomikerin gastiert in dem Lustspiel „Mädchen für alles“ im Gemeindesaal. – 22. Der Frauenchor „Frohsinn“ feiert sein 75jähriges Jubiläum in der Krone. – Die Rotkreuzstelle am Graben kann melden, daß die Textiliensammlung für Flüchtlinge in Deutschland in Lenzburg 113 kg brauchbare Kleider, Schuhe und Wäsche eingebracht hat, die an die Zentralstelle des Roten Kreuzes nach Wabern geschickt werden konnten. – 25. Lichtbildervortrag in der Krone von Frl. Dr. V. von Gonzenbach „Römische Mosaiken in der Schweiz“ (Vereinigung für Natur und Heimat). – 27. Der Verkehrsverein lädt zu einem Konzert „Geistliche Abendmusik“ in die Stadtkirche ein. Ausübende: Matthias Vogel, Baß-Bariton, Bruxelles, Heinrich Gurtner, Orgel, Bern. – 29. Oktober, 2. und 5. November „Cabaret Torinoko“ im Gemeindesaal, Ausführende: Turnerinnen und Turner des Turnvereins Lenzburg. – Im Wettbewerb für eine neue Turnhalle in Menziken errang Richard Hächler den 4. Preis (2200 Fr.); das Projekt von A. Geißmann wurde für 900 Fr. angekauft.

† in Lenzburg: am 6. Frei-Schwammberger Frau, geb. 1864; am 11. Erens Jean Pierre, geb. 1875; am 22. Pfarrer Hans Hänny, geb. 1876; am 27. Fischer Ernst, geb. 1863.

† auswärts: am 5. in Muri Hämmerli-Hein Frau M., geb. 1867.

Elisabeth Braun am Graben